



# Informationspflichten (DSGVO)

für Weiterbildungsstipendien



Würzburg-Schweinfurt  
Mainfranken

Verbindet **Menschen und  
Wirtschaft** in Mainfranken

# Informationspflichten für Weiterbildungsstipendien

Nachfolgend finden Sie die Informationspflichten der IHK Würzburg-Schweinfurt nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) für Bewerber und Stipendiaten des Weiterbildungsstipendiums des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) durchgeführt von der Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung (SBB) gemäß Art. 13 DS-GVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) und Art. 14 DS-GVO (Erhebung über Dritte):

## 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die IHK Würzburg-Schweinfurt als zuständige Stelle nach Berufsbildungsgesetz (ZS) und die SBB (Stiftung Begabtenförderung) verarbeiten in gemeinsamer Verantwortung die personenbezogenen Daten der Bewerber bzw. Stipendiaten, die sich bei der ZS um das Weiterbildungsstipendium bewerben bzw. von der SBB gefördert werden. Die personenbezogenen Daten werden von den ZS und den Bewerbern bzw. Stipendiaten mithilfe der von der SBB bereitgestellten zentralen Verwaltungsdatenbank verarbeitet. Die SBB führt zusätzlich anonymisiert statistische Auswertungen durch.

Näheres kann den Datenschutzhinweisen der SBB entnommen werden ([www.sbb-stipendien.de/sbb/datenschutz.html](http://www.sbb-stipendien.de/sbb/datenschutz.html)).

## 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

IHK Würzburg-Schweinfurt  
Hausanschrift: Mainaustraße 33-35, 97082 Würzburg  
Postanschrift: Postfach 58 40, 97064 Würzburg  
Telefon: +49 931 4194-0  
Fax: +49 931 4194-100  
E-Mail: [info@wuerzburg.ihk.de](mailto:info@wuerzburg.ihk.de)

## 3. Name und Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

IHK Würzburg-Schweinfurt, Mainaustraße 33-35, 97082 Würzburg  
Telefon: +49 931 4194-348  
Fax: +49 931 4194-111  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@wuerzburg.ihk.de](mailto:datenschutzbeauftragter@wuerzburg.ihk.de)

## 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um die Bewerbung, Auswahl, Beratung und Förderung geeigneter Kandidaten/Stipendiaten durchzuführen. Die Datenverarbeitung dient zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung und zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b i.V.m. dem Vertrag zwischen Stipendiat und SBB und dem Zuwendungsvertrag zwischen SBB und IHK, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c und e, Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 71 Abs. 2 BBiG und den Richtlinien und besonderen Nebenbestimmungen des BMBF über die Begabtenförderung berufliche Bildung für junge Absolventinnen und Absolventen einer Berufsausbildung in der jeweils gültigen Fassung.

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an die SBB als gemeinsam Verantwortliche. Die Dienstleister für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten. Das BMBF erhält statistische Auswertungen der Daten.

## 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten der Bewerber werden 5 Jahre nach Zugang der Absage aufbewahrt. Die Daten der Stipendiaten werden nach Auslaufen des Stipendiums und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (in der Regel 10 Jahre) anonymisiert (Ziffer 5 Abs. 3 Datenschutzhinweise der SBB).

## 8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Würzburg-Schweinfurt, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt:

Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz  
Wagmüllerstraße 18, 80538 München  
Telefon: +49 89 212672-0  
Fax: +49 89 212672-50  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

## 9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die ZS benötigt Ihre Daten, um über Ihre Bewerbung für das Weiterbildungsstipendium zu entscheiden und Sie ggf. als Stipendiat des Programms zu fördern. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihre Bewerbung bzw. ggf. Ihr Antrag auf Förderung von Weiterbildungen mit dem Stipendium nicht bearbeitet werden.